

Mi, 12.11.2025 19:30 Uhr: Zeughaus, Raum 112a (Hollsaal a), Zeugplatz 4, Augsburg

## **Es ist Krieg und niemand geht hin?**

**mit Klaus Stampfer, Mitglied der Deutschen Friedensgesellschaft-Vereinigte  
KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK)**

Deutschland bekräftigt im 2+4-Vertrag, dass von deutschem Boden nur Frieden ausgehen wird. Jetzt soll Deutschland kriegstüchtig gemacht werden. Eine Steigerung der Rüstungsausgaben von 1,3% auf 5% des BIP und eine massive Aufrüstung ist eingeleitet. Das Gesetz von Pistorius verpflichtet junge Männer zur Musterung und zum Ausfüllen der Bereitschaftserklärung. Was kann Jede/Jeder tun, um sich für Frieden einzusetzen? Das Grundgesetz zeigt im Artikel 4 Absatz 3 eine Lösung auf: „Niemand darf gegen sein Gewissen zum Kriegsdienst mit der Waffe gezwungen werden.“ Was ist die Verweigerung des Kriegsdienstes eine individuelle Möglichkeit? Wer kann verweigern und wie läuft die Verweigerung ab? Der Vortrag gibt Informationen dazu und regt zur Diskussion an.

**Klaus Stampfer** ist seit 1972 in der Friedensbewegung engagiert und berät seitdem Kriegsdienstverweigerer und Wehrpflichtige

**Veranstalter:** Augsburger Friedensinitiative (AFI), Deutsche Friedensgesellschaft Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK) Gruppe Augsburg  
Eintritt frei, Spenden sind gerne gesehen